



Bei ihrem „Deutsch-Französischen Tag“ thematisierten die ASG-Schüler heuer den gemeinsamen Kampf gegen Antisemitismus und Rassismus. Schüler aus verschiedenen Jahrgängen stellten eine Ausstellung mit Informationen zum Nachbarland zusammen, die 10. Klassen besuchte die zweisprachige Vernissage „Deutsche Widerstandskämpfer in der französischen Resistance“, kuratiert von Prof. Günter Leitzgen von der Universität Regensburg. Mattis Kill, Studierender der Staatswissenschaften, und Colette Cluzel-Klaus, FFA-Lektorin der Uni-Passau, beantworteten Fragen der interessierten ASGler. Auch Spezialitäten aus Frankreich und französischsprachigen Ländern in Afrika und französischen Überseegebieten wurden zum Kauf angeboten. Der Erlös in Höhe von 200 Euro wurde nun an die Organisation „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ übergeben, die sich in besonderer Weise für Integration und Inklusion einsetzt. Vereinsvorsitzende Perdita Wingerter lud die Zehnklässler Stefanie Wölfl, Anna Höpfl, Julia Gekhler und Jakob Springer zusammen mit ihren Lehrerinnen Ulrike Woipich und Heidrun Berger-Asen ein, um sowohl die Arbeit des Vereins als auch den konkreten Verwendungszweck der Spende vorzustellen. Unterstützt wurde sie dabei von Daniela Polzer, Katharina von Bremen und Michael Schimmer, die als Helferin, Praktikantin und Bufdi den Verein unterstützen. Seit nunmehr 12 Jahren setzt sich der Verein für Demokratie und gegen Rassismus ein. Dazu bietet er Schulungen und Beratungen, den Jahrmarkt des Ehrenamts oder das Sprachpatenprojekt, das mittlerweile über 800 Kinder mit 240 Sprachpaten versorgen konnte, an. Demnächst beginnt beispielsweise der Workshop „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“, für den sich sofort drei ganze Klassen mit über 90 Teilnehmern angemeldet haben, eine Herausforderung für Katharina von Bremen, die den Arbeitskreis leiten wird. Die Spende des ASG fließt in das Projekt „Wake Up“, mit dem zeitgleich Jugendliche aus acht europäischen Ländern (Deutschland, Kroatien, Nord-Mazedonien, Norwegen, Österreich, Rumänien, Tschechien, Vereinigtes Königreich) angesprochen werden sollen. In Passau soll es verschiedene Aktionen geben, die sich anlässlich der Kommunalwahlen an die Erst- und Jungwähler richten, wie bspw. ein Koch-Event mit den OB-Kandidaten oder ein bewusst neutraler Informationsabend rund um die Abstimmung. Im Bild obere Reihe v.l. **Katharina von Bremen, Michael Schimmer, Jakob Spinger**; untere Reihe v.l. **Daniela Polzer, Julia Gekhler, Perdita Wingerter, Stefanie Wölfl, Anna Höpfl.**